

# Halbjahresfinanzbericht

im Geschäftsjahr 2014/15  
für den Konzern der Beta Systems Software AG

(1. Oktober 2014 – 31. März 2015)

**beta**systems



Beta Systems Software AG

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>I. KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT</b>	<b>3</b>
ZUSAMMENFASSUNG	3
BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE	3
WEITERE EREIGNISSE	6
PROGNOSEBERICHT	8
BERICHT ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG MIT IHREN WESENTLICHEN CHANCEN UND RISIKEN (CHANCEN- UND RISIKOBERICHT)	8
NACHTRAGSBERICHT	9
GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN	10
<b>II. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER</b>	<b>12</b>
<b>III. KONZERNZWISCHENBERICHT DER BETA SYSTEMS SOFTWARE AG UND TOCHTERGESELLSCHAFTEN ZUM 31. MÄRZ 2015 (UNTESTIERT)</b>	<b>13</b>
KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	13
KONZERNBILANZ	14
KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG	15
VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS DES KONZERNS	16
KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG	17
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	18
ERWERB DER HORIZONT SOFTWARE GMBH, MÜNCHEN	19
BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	19
SEGMENTBERICHTERSTATTUNG	20
AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGSANGABEN	21
IMPRESSUM	21

## I. KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

### ZUSAMMENFASSUNG

#### Beta Systems schließt das erste Geschäftshalbjahr 2014/15 wie erwartet ab

- Umsatz und Betriebsergebnis im ersten Geschäftshalbjahr 2014/15 erwartungsgemäß über dem Vorjahr
- Weiterhin positive Entwicklung des Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit und komfortable Liquiditätsposition
- Prognose für das Geschäftsjahr 2014/15 bestätigt
- Erwerb der HORIZONT Software GmbH
- Veränderungen im Vorstand und Aufsichtsrat
- Hauptversammlung vom 16. April 2015 beschließt Ausgliederungsvertrag mit der Beta Systems DCI Software AG und der Beta Systems IAM Software AG sowie Kapitalmaßnahmen

#### Übernahme der Geschäftsanteile der HORIZONT Software GmbH

Der Vorstand der Beta Systems Software AG hat am 22. Dezember mit den Gesellschaftern der HORIZONT Software GmbH einen Vertrag über den vollständigen Erwerb der Geschäftsanteile des Münchener Unternehmens geschlossen. Die Übernahme erfolgt rückwirkend zum 1. Oktober 2014. Die Erstkonsolidierung erfolgte im Rahmen der Kapitalkonsolidierung zum 31. Dezember 2014, mit der Folge, dass das Ergebnis der HORIZONT Software GmbH ab dem 1. Januar 2015 in den Konzernabschluss der Beta Systems einbezogen wurde.

Die HORIZONT Software GmbH entwickelt und vertreibt seit über 20 Jahren Software für den Betrieb großer Rechenzentren, die das Produktangebot von Beta Systems im Bereich Data Center Intelligence (DCI) ergänzt. Durch die Akquisition wird die Position beider Unternehmen in diesem Marktsegment wirtschaftlich und technologisch gestärkt. Die Nutzung der Vertriebskanäle beider Unternehmen wird eine breitere Präsenz im Markt ermöglichen. Die Technologien beider Unternehmen ermöglichen darüber hinaus neue, zusätzliche Produktentwicklungen.

HORIZONT wird zukünftig als eigenständiges Unternehmen innerhalb der Beta Systems Gruppe geführt werden und ihre direkten Kundenbeziehungen weiter beibehalten. Die Geschäftsführer Josef Dirnberger und Uwe Hahm bleiben dem Unternehmen weiter langfristig verbunden.

### BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

#### 1. Ertragslage des Beta Systems-Konzerns

Die Beta Systems Software AG (BSS, ISIN DE0005224406) schließt das erste Geschäftshalbjahr 2014/15 (kurz FQ2 2014/15) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 gegenüber dem Vorjahr mit einer signifikanten Steigerung der Umsatzerlöse um € 2,6 Mio. auf € 19,7 Mio. ab. Darin sind € 1,4 Mio. Umsatzerlöse aus der Ertragskonsolidierung ab dem 1. Januar 2015 der HORIZONT Software GmbH enthalten. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum konnte das Betriebsergebnis um € 2,1 Mio. gesteigert werden, so dass mit € 1,3 Mio. wieder ein positives operatives Betriebsergebnis ausgewiesen wurde, wovon die HORIZONT mit € 0,6 Mio. beitrug.

Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.

Ertragskennzahlen (in TEUR)	Okt. 2014 - Mrz. 2015	Okt. 2013 - Mrz. 2014	Abweichung
Umsatzerlöse	19.645	17.047	2.598
Betriebsergebnis (EBIT)	1.319	-766	2.085
EBITDA	2.144	-322	2.466
Ergebnis vor Ertragssteuern	1.398	-596	1.994
Ergebnis der Geschäftsperiode	4.257	-660	4.917
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien	19.812.761 Stk.	19.812.761 Stk.	0 Stk.
Ergebnis je Stammaktie (in €)	0,21 €	-0,03 €	0,25 €

Maßgeblich für die Umsatzsteigerung trugen die Segmente Wartung und Services bei. Die Wartungsumsätze konnten um €2,0 Mio. (+20%) auf insgesamt €11,6 Mio. gesteigert werden, was im Wesentlichen auf höhere Wartungsumsätze im Bereich DCI der Region DACH sowie €1,3 Mio. Wartungsumsätze der HORIZONT zurückzuführen ist.

Auch im Segment Services stiegen die Umsatzerlöse mit +20% nach wie vor dynamisch gegenüber dem Vorjahr. Umsatzerlösen von €3,7 Mio. stehen im Vorjahreszeitraum €3,1 Mio. gegenüber. Wesentlicher Treiber dieser Entwicklung ist der Geschäftsbereich IAM sowie das Service Geschäft der SI Software Innovation GmbH.

Im Segment Software konnte der weitere Einbruch der Umsatzerlöse aus dem Geschäftsjahr 2013/14 gestoppt werden, so dass mit insgesamt 4,2 Mio. die Umsatzerlöse nahezu identisch geblieben sind. Diese Entwicklung beruht vor allem auf den erfolgreichen Geschäftsabschlüssen im Bereich DCI in Deutschland und Mitteleuropa.

Aufgrund der geringeren bezogenen Leistungen im Servicebereich verbesserte sich das Segmentergebnis im Servicebereich auf €0,8 Mio. Die Umsatzentwicklung im Segment Wartung spiegelt sich auch im Segmentergebnis wider. So stieg das Segmentergebnis Wartung von €3,0 Mio. auf €4,9 Mio.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Erträge auf €1,1 Mio. (Vj.: €0,5 Mio.) resultiert vor allem durch Fremdwährungsgewinne in Höhe von €0,7 Mio.

Der Rückgang des Materialaufwands bzw. Aufwands für bezogenen Leistungen ist im Wesentlichen durch den Einsatz eigener Mitarbeiter in Kundenprojekte anstelle von Subunternehmern oder freien Mitarbeitern zurückzuführen. Darüber hinaus konnten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein höherer Anteil eigener Softwareprodukte bei Kunden platziert werden.

Der Personalaufwand ist infolge des weiterhin stattfindenden Personalaufbaus um €0,4 Mio. auf €11,3 Mio. gestiegen.

Die Abschreibungen sind im Vergleich zum Vorjahr um €0,4 Mio. auf €0,8 Mio. aufgrund der Abschreibungen der immateriellen Vermögensgegenstände der HORIZONT infolge der Ergebnisse der Kaufpreisallokation gestiegen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit €6,2 Mio. (Vj.: €6,1 Mio.) nahezu gleich geblieben. Im Ergebnis gleichen sich unterschiedliche Effekte gegeneinander aus: erhöhten Aufwendungen für Unternehmens- und Rechtsberatungen für die Umsetzung von Sonderprojekten stehen

reduzierte Aufwendungen für Personalakquise oder Miete sowie der Wegfall von Fremdwährungsverlusten im Vorjahr gegenüber.

Beta Systems erzielte im ersten Geschäftshalbjahr 2014/15 ein EBITDA von € 2,1 Mio. (i.Vj.: € - 0,3 Mio.) und ein Betriebsergebnis (EBIT) von € 1,3 Mio. (i.Vj.: € -0,8 Mio.)

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der endgültigen Kaufpreisallokation der HORIZONT nach IFRS können aufgrund der Nutzung von Verlustvorträgen auf zu erwartende zukünftige Gewinne der HORIZONT latente Steuererträge i.H.v. € 2,7 Mio. ermittelt werden. Diese begründen im Wesentlichen das positive Ergebnis der Geschäftsperiode im ersten Geschäftshalbjahr 2014/15, welches gegenüber dem Vorjahreszeitraum signifikant auf € 4,3 Mio. (i.Vj.: € -0,7 Mio.) erhöht wurde.

### Mitarbeiter und Personal

In der Beta Systems-Gruppe stieg die Anzahl der Mitarbeiter von 248 am 31. März 2014 auf 302 am 31. März 2015. Darin enthalten sind 24 Mitarbeiter der im ersten Quartal 2014/15 erworbenen HORIZONT Software GmbH, so dass, um diesen Erwerb bereinigt, der Personalbestand um 30 Mitarbeiter gestiegen ist.

Am Ende des Geschäftsjahres 2013/14 (30. September 2014) waren 273 Mitarbeiter beschäftigt.

## 2. Finanz- und Vermögenslage des Beta Systems-Konzerns

Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.

Bilanzkennzahlen (in TEUR)	31.03.2015	30.09.2014	Abweichung
Zahlungsmittel	23.002	21.841	1.161
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.746	14.036	-3.290
Kurzfristige Finanzanlagen	10.000	9.193	808
Kurzfristige Finanzierung	0	80	-80
Passive Rechnungsabgrenzung	17.058	7.423	9.635
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.194	1.161	33
Eigenkapital	35.525	31.388	4.137
Bilanzsumme	65.986	49.116	16.870
Eigenkapitalquote	53,8%	63,9%	-10,1%

Die Zahlungsmittel sind zum 31. März 2015 in erster Linie aufgrund der in diesem Geschäftshalb-jahr besonders erfolgreichen Geschäftsabschlüsse zum Kalenderjahreswechsel und den damit verbundenen Zahlungsströmen im Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit um € 1,1 Mio. auf € 23,0 Mio. gestiegen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich zum 31. März 2014 stichtagsbedingt verringert.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen blieben im Zuge des geringen externen Leistungsbezugs auf einem konstant niedrigen Niveau.

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich von € 2,7 Mio. auf € 20,2 Mio. und betrafen im Wesentlichen die Erhöhung der immateriellen Vermögensgegenstände aufgrund des Erwerbs der

HORIZONT und den aus der Kaufpreisallokation resultierenden Effekten im Rahmen der Kapitalkonsolidierung. Zusätzlich kommt hierbei die Aktivierung der latenten Steuern infolge der Nutzung von Verlustvorträgen auf zu erwartende zukünftige Gewinne der HORIZONT i.H.v. €2,7 Mio. zum Tragen

Die kurzfristigen Schulden erhöhten sich vor allem aufgrund des regelmäßig zu Kalenderjahresbeginn steigenden passiven Rechnungsabgrenzungspostens. Dieser beinhaltet die zu Jahresbeginn fakturierten Wartungserlöse, für die die entsprechende Leistungserbringung und Umsatzrealisierung im weiteren Jahresverlauf periodengerecht erfolgt.

In Summe der zuvor erläuterten Effekte stieg die Bilanzsumme von €49,1 Mio. zum 30. September 2014 auf €66,0 Mio. Die Eigenkapitalquote reduzierte sich infolge dessen von 63,9% auf 53,8%.

Cashflow	Okt. 2014 - Mrz. 2015	Okt. 2013 - Mrz. 2014	Abweichung
... aus betrieblicher Tätigkeit	10.848	8.483	2.365
... aus Investitionstätigkeit	-9.602	-17.632	8.030
<b>Freier Cashflow</b>	<b>1.246</b>	<b>-9.149</b>	<b>10.395</b>
... aus Finanzierungstätigkeit	-85	-185	100
<b>Zunahme (Abnahme) der Zahlungsmittel</b>	<b>1.161</b>	<b>-9.334</b>	<b>10.495</b>

Die Entwicklung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von € 10,9 Mio. war saisonal erwartungsgemäß positiv und hat sich zudem gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich verbessert.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit in Höhe von € -9,6 Mio. beinhaltet mit € -7,8 Mio. unter anderem den Erwerb der HORIZONT Software GmbH abzüglich erworbener Zahlungsmittel sowie Investitionen in Sachanlagen (€ -1,1 Mio.).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von € -0,1 Mio. enthält die finale Tilgung eines kurzfristigen Finanzierungsleasings. Beta Systems hat zum 31. März 2015 keine weiteren Finanzverbindlichkeiten. Die Kreditlinien mit Finanzinstituten wurden bis auf eine Avallinie von €0,5 Mio. von Beta Systems aufgelöst.

## WEITERE EREIGNISSE

### Konzernstruktur

Der Vorstand der Beta Systems Software Aktiengesellschaft hat am 16. Oktober 2014 mitgeteilt, dass Beta Systems beabsichtigt, die beiden Geschäftsfelder DCI (Lösungen zur Automatisierung in Rechenzentren) und IAM (Lösungen für Zentrales Benutzer- und Zugriffsmanagement) nach den Vorschriften des Umwandlungsgesetzes in eigenständige operative Gesellschaften zu übertragen.

Ziel dieser Maßnahme ist die individuelle Stärkung und erfolgreiche Weiterentwicklung beider Geschäftsfelder. Damit wird die im Oktober 2013 eingeleitete interne organisatorische Trennung der beiden Produktbereiche in Geschäftsfelder konsequent fortgesetzt. Die Beta Systems Software AG wird 100% der Gesellschaftsanteile an beiden Gesellschaften halten.

### **Auseinandersetzung mit Ex-Vorständen**

Am 29. Oktober 2014 wurde der Gesellschaft eine Klage des ehemaligen Vorstandsmitglieds Jürgen Herbott auf Zahlung von angeblich rückständiger Vergütung aus Bonusansprüchen in Höhe von T€ 230 zugestellt. Weiterhin wurde der Gesellschaft am 25. November 2014 eine Klage des ehemaligen Vorstandsmitglieds Gernot Sagl ebenfalls auf Zahlung von angeblich rückständiger Vergütung aus Bonusansprüchen in Höhe von T€ 343 zugestellt. Die Gesellschaft verteidigt sich gegen beide Klagen.

### **Veränderungen im Vorstand**

Der Aufsichtsrat der Beta Systems Software Aktiengesellschaft hat am 12. November 2014 Herrn Dr. Wolfgang Schlaak (42) mit sofortiger Wirkung zum neuen Mitglied des Vorstands der Gesellschaft bestellt. Herr Dr. Schlaak soll bis einschließlich 31. Juli 2015 die Funktion des CFO der Gesellschaft übernehmen.

Weiterhin hat der Aufsichtsrat der Beta Systems Software AG am 18. Dezember 2014 Frau Eva Gertrud Katheder (49) mit sofortiger Wirkung bis einschließlich 31. Juli 2015 zum neuen Mitglied des Vorstands der Gesellschaft bestellt.

Am 28. Dezember 2014 hat der Aufsichtsrat der Beta Systems Software AG mitgeteilt, dass der Vorstandsvorsitzende Stefan Exner per Ende Februar 2015 aus dem Unternehmen ausscheidet sowie Dr. Andreas Huth (49) ab 1. März 2015 zunächst bis zum 28. Februar 2017 in den Vorstand der Gesellschaft bestellt. Herr Dr. Huth wird u.a. die Ressorts Vertrieb und Marketing, Professional Services und Produktmanagement übernehmen.

Am 16. Januar 2015 wurde in einer Unternehmensmitteilung bekannt gegeben, dass Herr Stefan Exner und der Aufsichtsrat der Gesellschaft sich an dem Datum auf die einvernehmliche Aufhebung des Vorstandsvertrages von Herrn Exner per Ende Februar 2015 geeinigt haben.

Am 10. Februar 2015 hat der Aufsichtsrat der Beta Systems Software AG mitgeteilt, dass er mit Wirkung zum 1. August 2015 Herrn Armin Steiner (39) in den Vorstand der Beta Systems Software AG berufen hat. Der Diplom-Kaufmann und Wirtschaftsinformatiker wird zukünftig die Bereiche Finance & Controlling, Legal Affairs, Human Resources, Corporate Functions, Development & Support sowie Mergers & Acquisitions verantworten und das Unternehmen in einer gleichberechtigten Doppelspitze mit Dr. Andreas Huth leiten.

### **Beta Systems schnürt mit Fast Forward IAM standardisiertes IAM-Paket zum Festpreis**

Beta Systems stellt ab sofort mit Fast Forward IAM eine standardisierte Identity- und Access-Management-Lösung (IAM) zum Festpreis und mit verbindlicher Projektlaufzeit bereit. Das neue Festpreis-IAM-Angebot umfasst sowohl die Software selbst als auch alle anfallenden Service- und Consulting-Leistungen. Mit diesem Angebot profitieren Kunden von einem minimalen Projektrisiko, maximaler Budgetsicherheit und einer überschaubaren Projektdauer.

Unternehmen können mit Fast Forward IAM in der Regel eine leistungsfähige Identity- und Access-Management-Lösung in nur drei Monaten einführen. Sie haben nach Abschluss des initialen Fast-Forward-IAM-Projektes jederzeit die Möglichkeit, ihr Identity und Access Management in Folgeprojekten durch zusätzliche User oder die Einbindung weiterer Funktionen bedarfsgerecht zu erweitern.

## **PROGNOSEBERICHT**

Durch den vollständigen Erwerb der Geschäftsanteile der HORIZONT Software GmbH erwartet der Vorstand der Beta Systems Software AG einen Umsatzbeitrag der HORIZONT in Höhe von 3 bis 4 Mio. Euro für das Geschäftsjahr der Beta Systems Software AG. Vor Berücksichtigung der Effekte aus der Übernahme der HORIZONT Software GmbH und der noch vorläufigen Kaufpreisallokation nach IFRS, erwartet der Vorstand der Beta Systems Software AG einen operativen Ergebnisbeitrag der HORIZONT Software GmbH von 1,5 bis 2 Mio. Euro, so dass der Vorstand der Beta Systems Software AG nach Berücksichtigung dieser o.g. Effekte von einem ausgeglichenen Ergebnis der HORIZONT Software GmbH für den Zeitraum vom 01.01. bis 30.09.2015 ausgeht.

Anfang April 2015 lag dem Vorstand der Beta Systems Software AG die finale Kaufpreisallokation nach IFRS aus dem vollständigen Erwerb der Geschäftsanteile der HORIZONT Software GmbH, München, vor. Aufgrund der mit der erforderlichen Mehrheit vorgenommenen Zustimmung zu dem in der Hauptversammlung der Beta Systems Software AG am 16. April 2015 von der Verwaltung vorgeschlagenen Gewinnabführungsvertrag, erwartet der Vorstand hieraus für das Geschäftsjahr 2014/2015 aus der Aktivierung latenter Steuern einen nicht liquiditätswirksamen Steuerertrag in Höhe von rund 3 Mio. Euro mit entsprechender Auswirkung auf das IFRS- Konzernergebnis. Das handelsrechtliche Ergebnis des laufenden Geschäftsjahres der Beta Systems Software AG ist hiervon nicht betroffen.

Der Vorstand der Beta Software Systems AG erwartet aktuell für das Geschäftsjahr 2014/2015 unter Berücksichtigung des Erwerbs der HORIZONT GmbH einen Umsatz in Höhe von 39,4 Mio. Euro, was eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 16% bedeutet. Weiterhin erwartet der Vorstand ein leicht positives Ergebnis in Höhe von ca. 1 Mio. Euro EBIT.

## **BERICHT ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG MIT IHREN WESENTLICHEN CHANCEN UND RISIKEN (CHANCEN- UND RISIKOBERICHT)**

Der Chancen- und Risikobericht ist eine Aktualisierung der im zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht zum 30. September 2014 getroffenen Annahmen. Der Bericht ist deshalb im Zusammenhang mit den dort getroffenen Aussagen zu lesen, die weiterhin Bestand haben. Wesentliche Veränderungen haben sich nicht ergeben.



## NACHTRAGSBERICHT

Die Beta Systems Software AG stellt diesen Halbjahresfinanzbericht im Geschäftsjahr 2014/15 zum 31. März 2015 gemäß den gesetzlichen Vorschriften auf. Der Berichtszeitraum bezieht sich auf die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2014/15 und enthält Informationen über den Zeitraum von 1. Oktober 2014 bis 31. März 2015. Nach dem 31. März 2015 sind folgende Vorgänge mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage eingetreten:

### **Hauptversammlung stellt Weichen für wachstumsorientierte Unternehmensstruktur**

Die ordentliche Hauptversammlung der Beta Systems Software AG, die am 16. April 2015 in Berlin stattfand, stimmte mit ihren Beschlüssen der neuen Holdingstruktur, einer Kapitalerhöhung sowie weiteren Kapitalmaßnahmen und dem Gewinnabführungsvertrag mit der HORIZONT Software GmbH zu. Diese zentralen Schritte in der Unternehmensstrategie des Beta-Systems-Software-Konzerns leiten eine Neuausrichtung zur optimalen Anpassung an Kundenstrukturen und Marktentwicklungen ein. Sämtliche Beschlussvorlagen fanden die erforderliche Mehrheit der Hauptversammlung

### **Einführung Holdingstruktur**

Die Hauptversammlung der Beta Systems Software AG hat der Ausgliederung der beiden Geschäftsbereiche DCI (Lösungen zur Automatisierung von Rechenzentren) und IAM (Lösungen für zentrales Benutzer- und Zugriffsmanagement) nach den Vorschriften des Umwandlungsgesetzes in eigenständige operative Gesellschaften unter dem Dach der Beta Systems Holding zugestimmt. Die Beta Systems Software AG hält 100% der Gesellschaftsanteile an beiden Gesellschaften. Weiterhin stimmte die ordentliche Hauptversammlung dem Abschluss von Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträgen mit den neu gegründeten Tochtergesellschaften Beta Systems DCI Software AG und Beta Systems IAM Software AG zu.

Die beiden eigenständigen operativen Gesellschaften unter dem Dach der Beta Systems Holding können sich nun auf ihre jeweilige Kernkompetenz stärker konzentrieren und ihre Prozesse flexibel gestalten. Damit sind beide Unternehmen ideal aufgestellt, um die unterschiedlichen Kundenkreise und Marktsegmente bestmöglich zu unterstützen, um neue Wachstumspotenziale zu erschließen und um geschäftsbereichsspezifische Kooperationen bzw. Akquisitionen zu erleichtern. Es ist vorgesehen, dass beide Einheiten mit zusätzlichem Kapital aus der Kapitalerhöhung ihre Geschäftstätigkeit zum 1. Oktober 2015 aufnehmen. Dr. Andreas Huth und Armin Steiner werden in der neuen Doppelspitze sowohl der Holding als auch den beiden neuen Gesellschaften vorstehen.

### **Gewinnabführungsvertrag mit der HORIZONT Software GmbH**

Die ordentliche Hauptversammlung stimmte außerdem dem Abschluss von einem Gewinnabführungsvertrag mit der HORIZONT Software GmbH zu. Mit der HORIZONT Software GmbH hat der Beta-Systems-Software-Konzern sein DCI-Portfolio um leistungsstarke Lösungen erweitert.

### **Verabschiedung Kapitalerhöhung sowie weiterer Kapitalmaßnahmen**

Weiterhin hat die Hauptversammlung nach den Vorschriften über die ordentliche Kapitalherabsetzung (§§ 222 ff. AktG) beschlossen, das Grundkapital zum Zwecke des Ausgleichs von Verlusten von 25.789.029,50 Euro um 5.976.268,50 Euro auf 19.812.761,00 Euro herabzusetzen. Die Herabsetzung des Grundkapitals erfolgt zunächst durch Einziehung der von der Gesellschaft gehaltenen Stück 24.954 eigenen Aktien mit einem auf diese Aktien entfallenden anteiligen Grundkapital von 32.440,20 Euro gemäß § 237 Absatz 1 AktG und hinsichtlich des verbleibenden Herabsetzungsbetrags von 5.943.828,30 Euro durch Verringerung des auf die einzelne Stückaktie entfallenden anteiligen Betrags des Grundkapitals.

Die Hauptversammlung hat zudem der Erhöhung des Grundkapitals zugestimmt. Das herabgesetzte Grundkapital, das in 19.812.761 auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt ist, soll von 19.812.761,00 Euro gegen Bareinlagen um bis zu 6.604.253,00 Euro auf bis zu 26.417.014,00 Euro durch Ausgabe von bis zu 6.604.253 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien, jeweils mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von 1,00 Euro je Stückaktie, gegen Bareinlagen erhöht werden. Der Vorstand wurde ferner ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 15. April 2020 einmalig oder mehrfach, ganz oder in Teilbeträgen um bis zu insgesamt 9.000.000,00 Euro durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital). Das Bezugsrecht der Aktionäre kann unter bestimmten Voraussetzungen mit Zustimmung des Aufsichtsrats ausgeschlossen werden.

Die Gesellschaft wurde zudem dazu ermächtigt, eigene Aktien der Gesellschaft entweder über die Börse oder durch ein an alle Aktionäre gerichtetes öffentliches Kaufangebot bzw. mittels an alle Aktionäre gerichteter öffentlicher Einladung zur Abgabe von Verkaufsofferten bis zu insgesamt 10% des zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Ermächtigung oder – falls dieser Wert geringer ist – des zum Zeitpunkt der Ausübung der vorliegenden Ermächtigung bestehenden Grundkapitals zu erwerben. Das Andienungsrecht und das Bezugsrecht der Aktionäre können unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen werden. Ergänzend wurde die Gesellschaft ermächtigt, eigene Aktien auch außerbörslich zu erwerben.

Die beschlossenen Ermächtigungen gelten nach Maßgabe der näheren Bestimmungen der am 6. März 2015 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichten Einberufung der Hauptversammlung.

#### **Aufsichtsratswahlen**

Zudem wählte die Hauptversammlung im Rahmen der Aufsichtsratswahlen die Herren Wilhelm K. T. Zours, Jens-Martin Jüttner, Prof. Dr. Heiko Schinzer sowie Herrn Veit Paas erneut in den Aufsichtsrat. Als Ersatzmitglieder wurden die Herren Hansjörg Plaggemars sowie Stephan Damm gewählt.

#### **GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN**

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen werden im Konzernzwischenbericht unter „Ausgewählte erläuternde Anhangsangaben“ dargestellt.

Berlin, im Mai 2015

Dr. Andreas Huth  
Vorstand

Dr. Wolfgang Schlaak  
Finanzvorstand

Eva Katheder  
Vorstand

### **Wichtige Hinweise**

Der Konzernzwischenlagebericht ist zusammen mit dem Konzernzwischenbericht zum 31. März 2015 zu lesen.

Dieser Konzernzwischenlagebericht ist unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften kein vollständig eigenständiges Informationsinstrument, sondern stellt wesentliche Änderungen zu den Aussagen des zusammengefassten Lageberichts und Konzernlageberichts zum 30. September 2014 dar und muss aus diesem Grund in Zusammenhang mit diesem gelesen werden. Bezüglich der zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich ebenfalls um eine Aktualisierung der zum 30. September 2014 getroffenen Feststellungen. Die Ausführungen beziehen sich auf die konsolidierten Geschäftsergebnisse der Beta Systems-Gruppe. Die Segmentberichterstattung erfolgt gemäß der Unternehmensstruktur in den Geschäftssegmenten Software, Wartung und Services.

Alle im Konzernzwischenlagebericht genannten Beträge (z.B. Angaben in €Mio.) sowie die daraus abgeleiteten Angaben (z.B. Prozentangaben) beziehen sich auf volle Tausend € kaufmännisch gerundete und im Konzernzwischenbericht vorhandene Angaben, so dass Rundungsdifferenzen möglich sind. Der Konzernzwischenbericht zum 31. März 2015 und der Konzernzwischenlagebericht zum 31. März 2015 wurden weder durch den Abschlussprüfer geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Beta Systems Software AG beruhen. Obwohl angenommen wird, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, kann nicht garantiert werden, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Die Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, sind u.a. im Chancen- und Risikobericht des zusammengefassten Lageberichts und Konzernlageberichts zum 30. September 2014 genannt. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch Beta Systems ist weder geplant noch übernimmt das Unternehmen die Verpflichtung dazu. Alle in dieser Mitteilung verwendeten Unternehmens-, Produkt- und Dienstleistungsmarkennamen bzw. -logos sind Eigentum der entsprechenden Unternehmen.

## II. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, im Mai 2015

Dr. Andreas Huth  
Vorstand

Dr. Wolfgang Schlaak  
Finanzvorstand

Eva Katheder  
Vorstand

### III. KONZERNZWISCHENBERICHT DER BETA SYSTEMS SOFTWARE AG UND TOCHTERGESELLSCHAFTEN ZUM 31. MÄRZ 2015 (UNTESTIERT)

#### KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Beta Systems Software AG Konzerngewinn- und Verlustrechnung (Tausend €, wenn nicht anders angegeben)	Okt. 2015 - Mrz. 2015	Okt. 2014 - Mrz. 2014
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>19.645</b>	<b>17.047</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1.126	492
Materialaufw and / Aufw and für bezogene Leistungen	-1.188	-1.659
Personalaufw and	-11.256	-10.143
Abschreibungen	-825	-444
Sonstige betriebliche Aufw endungen	-6.183	-6.059
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.319</b>	<b>-766</b>
Zinsen und ähnliche Erträge	109	234
Zinsen und ähnliche Aufw endungen	-30	-64
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern</b>	<b>1.398</b>	<b>-596</b>
Ertragssteuern	2.859	-64
<b>Ergebnis der Geschäftsperiode</b>	<b>4.257</b>	<b>-660</b>
<b>Ergebnis je Stammaktie</b>		
Unverw ässert und verw ässert	<b>0,21 €</b>	<b>-0,03 €</b>
<b>Gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien zur Ermittlung des Ergebnisses je Stammaktie</b>		
Unverw ässert und verw ässert	<b>19.812.761 Stk.</b>	<b>19.812.761 Stk.</b>

Der nachfolgende Anhang ist w esentlicher Bestandteil dieses Konzernzw ischenberichts.

## KONZERNBILANZ

Beta Systems Software AG Konzernbilanz (Tausend €)	31.03.2015	30.09.2014
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>45.789</b>	<b>46.436</b>
Zahlungsmittel	23.002	21.841
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.746	14.036
Fertigungsaufträge (POC)	32	11
Kurzfristige Finanzanlagen	10.000	9.193
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.536	1.107
Laufende Steuererstattungsansprüche	473	248
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>20.197</b>	<b>2.680</b>
Sachanlagen	1.687	912
Firmenwert	3.238	507
Andere immaterielle Vermögenswerte	9.909	973
Erworbenene Softwareproduktrechte	929	30
Latente Steuererstattungsansprüche	3.017	92
Sonstige langfristige Forderungen	1.417	166
<b>Summe Aktiva</b>	<b>65.986</b>	<b>49.116</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>24.151</b>	<b>14.965</b>
Kurzfristige Finanzierung	0	80
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.194	1.161
Passive Rechnungsabgrenzung	17.058	7.423
Laufende Ertragssteuerschulden	384	498
Sonstige kurzfristige Schulden	5.515	5.803
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>6.309</b>	<b>2.763</b>
Pensionsverbindlichkeiten	2.356	1.977
Latente Steuerschulden	3.953	786
<b>Summe Schulden</b>	<b>30.460</b>	<b>17.728</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>35.525</b>	<b>31.388</b>
Grundkapital	25.789	25.789
Kapitalrücklage	10.555	10.555
Gewinn- (Verlust-) Vorräte	-1.053	-5.310
Andere nicht erfolgswirksame Änderungen des Eigenkapitals	489	609
Eigene Anteile	-255	-255
<b>Summe Passiva</b>	<b>65.986</b>	<b>49.116</b>

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

## KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

Beta Systems Software AG Konzernkapitalflussrechnung (Tausend €)	Okt. 2014 - Mrz. 2015	Okt. 2013 - Mrz. 2014
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>10.848</b>	<b>8.483</b>
Ergebnis der Geschäftsperiode	4.257	-660
Überleitung vom Ergebnis der Geschäftsperiode zum Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit:		
Abschreibungen	825	444
(Gew inn) Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen u. immat. Vermögenswerten, netto	0	2
(Gew inn) Verlust aus dem Abgang von sonstigen langfristigen Vermögenswerten, netto	0	0
Finanzergebnis, netto	-80	-171
Laufender Steueraufwand (Steuererstattungsanspruch)	-8	-81
Latenter Steueraufwand (Steuererstattungsanspruch)	-2.851	145
Gezahlte Ertragssteuern	-606	-383
Wechselkursverluste (-gew inne), netto	-732	298
Veränderungen der Aktiva und Passiva:		
- (Zunahme) Abnahme der Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	3.806	5.395
- Zunahme (Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	-19	-615
- Zunahme (Abnahme) der Passiven Rechnungsabgrenzung	8.202	3.785
- Veränderungen sonstiger Vermögenswerte und Schulden	-1.946	324
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.602</b>	<b>-17.632</b>
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	0	-1.111
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-1.073	-196
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen Finanzinvestitionen	-807	-16.396
Erhaltene Zinsen	48	70
Erwerb von Tochtergesellschaften, <i>abzgl. erworbener Zahlungsmittel</i>	-7.770	0
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-85</b>	<b>-185</b>
(Rückzahlung) Aufnahme kurzfristiger Finanzierung	-80	-82
Tilgung finanzieller Schulden	0	-73
Gezahlte Zinsen	-5	-30
<b>Zunahme (Abnahme) der Zahlungsmittel</b>	<b>1.161</b>	<b>-9.334</b>
Zahlungsmittel am Anfang der Geschäftsperiode	21.841	29.520
Zahlungsmittel am Ende der Geschäftsperiode	23.002	20.186
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel	83	-65

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

## VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS DES KONZERNS

Beta Systems Software AG									
Veränderungen des Eigenkapitals des Konzerns									
(Tausend €, außer Aktienangaben in Stück)									
	Grundkapital		Kapital- rücklage	Gewinn-/ Verlust- vorträge	Andere nicht erfolgswirksame Änderungen des Eigenkapitals	Summe	Eigene Anteile		Summe Eigenkapital
	Anzahl der ausgegebenen Stammaktien	Wert					Anzahl der Stammaktien	Wert	
Stand zum 30. September 2013	19.837.715	25.789	10.555	-3.086	791	34.050	-24.954	-255	33.794
Ergebnis der Geschäftsperiode	0	0	0	-660	0	-660	0	0	-660
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste Pensionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	0	0	0	0	160	160	0	0	160
<b>Gesamtergebnis der Geschäftsperiode</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-660</b>	<b>160</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>
Stand zum 31. März 2014	19.837.715	25.789	10.555	-3.746	951	33.550	-24.954	-255	33.294
Stand zum 30. September 2014	19.837.715	25.789	10.555	-5.310	609	31.644	-24.954	-255	31.388
Ergebnis der Geschäftsperiode	0	0	0	4.257	0	4.257	0	0	4.257
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste Pensionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	0	0	0	0	-120	-120	0	0	-120
<b>Gesamtergebnis der Geschäftsperiode</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.257</b>	<b>-120</b>	<b>4.137</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.137</b>
Stand zum 31. März 2015	19.837.715	25.789	10.555	-1.053	489	35.781	-24.954	-255	35.525

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.



## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Beta Systems Software AG Konzern-Gesamtergebnisrechnung (Tausend €)	Okt. 2014 - Mrz. 2015	Okt. 2013 - Mrz. 2014
<b>Ergebnis der Geschäftsperiode</b>	<b>4.257</b>	<b>-660</b>
<b>Ergebnisneutral erfasste Aufwendungen und Erträge</b>	<b>-120</b>	<b>160</b>
Posten die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
- Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-120	160
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
- Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste Pensionen	0	0
<b>Gesamtergebnis nach Steuern</b>	<b>4.137</b>	<b>-500</b>

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Beta Systems Software Aktiengesellschaft („AG“) mit eingetragenem Sitz in Deutschland bildet gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften den Konzern („Beta Systems“, „der Konzern“ oder „die Gesellschaft“), für den der nachfolgende Konzernzwischenabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Geschäftsperiode vom 1. Oktober 2014 bis zum 31. März 2015 erstellt wurde. Der Konzernzwischenabschluss wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Hauptsitz der Gesellschaft befindet sich in Alt-Moabit 90d, D-10559 Berlin, Deutschland. Die Tochtergesellschaften sind in Europa und Nordamerika ansässig.

### **Beschreibung der Geschäftstätigkeit**

Beta Systems entwickelt seit über 30 Jahren hochwertige Softwareprodukte und -lösungen für die sichere und effiziente Verarbeitung großer Datenmengen, die Unternehmen jeder Größenordnung mit komplexen IT-Strukturen bei der Automatisierung, Absicherung und Nachvollziehbarkeit ihrer IT-gestützten Geschäftsprozesse unterstützen. Von diesen profitieren Unternehmen und Organisationen, die aufgrund ihrer Größe und Geschäftstätigkeit große Mengen sensibler Daten und Dokumente in für das Unternehmen kritischen Geschäftsprozessen verarbeiten. Beta Systems unterstützt ihre Kunden bei der Optimierung und Automatisierung von Geschäftsprozessen mit einem umfassenden Produkt-, Lösungs- und Beratungsangebot bei der Erfüllung von gesetzlichen und geschäftlichen Anforderungen.

### **Übereinstimmenserklärung**

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses erfolgte in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Entsprechend dem *IAS 34 Zwischenberichterstattung* enthält er nicht alle Informationen und Anhangsangaben, die in den IFRS für einen Konzernabschluss gefordert sind. Er sollte deshalb im Kontext mit dem Konzernabschluss des Geschäftsjahrs 2013/14 und dem dazugehörigen Anhang gelesen werden.

Der Konzernzwischenabschluss enthält alle üblichen und wiederkehrenden Anpassungen und vermittelt damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Das Ergebnis zum 31. März 2015 deutet nicht notwendigerweise auf das zu erwartende Ergebnis für das gesamte Geschäftsjahr 2014/15 hin.

### **Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethoden**

Die Beta Systems Software AG ist die Muttergesellschaft des Konzerns. In den Konzernzwischenabschluss wurden alle Unternehmen, die unter dem beherrschenden Einfluss der Muttergesellschaft stehen („Tochtergesellschaften“), durch Vollkonsolidierung einbezogen. Ein beherrschender Einfluss besteht, wenn die Muttergesellschaft direkt oder indirekt in der Lage ist, die Finanz- und Geschäftspolitik des Unternehmens zu bestimmen.

Den Abschlüssen der in den Konzernzwischenabschluss einbezogenen vollkonsolidierten Unternehmen liegen einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zugrunde. Konzerninterne Erträge und Aufwendungen, Forderungen, Schulden, Zwischengewinne und Dividendenausschüttungen wurden eliminiert.

## ERWERB DER HORIZONT SOFTWARE GMBH, MÜNCHEN

Die Beta Systems Software AG und die Gesellschafter der HORIZONT Software GmbH, München, haben am 22. Dezember 2014 einen Vertrag über den vollständigen Erwerb der Geschäftsanteile der HORIZONT Software GmbH geschlossen. Die Übernahme erfolgt rückwirkend zum 1. Oktober 2014.

Die Horizont Software GmbH entwickelt und vertreibt seit über 20 Jahren Software für den Betrieb großer Rechenzentren, die das Produktangebot von Beta Systems im Bereich Data Center Intelligence (DCI) ergänzt. Durch die Akquisition wird die Position beider Unternehmen in diesem Marktsegment wirtschaftlich und technologisch gestärkt. HORIZONT wird zukünftig als eigenständiges Unternehmen innerhalb der Beta Systems Gruppe geführt werden und ihre direkten Kundenbeziehungen weiter beibehalten.

Die Erstkonsolidierung erfolgte im Rahmen der Kapitalkonsolidierung zum 31. Dezember 2014, mit der Folge, dass das Ergebnis der HORIZONT ab dem 1. Januar 2015 in den Konzernabschluss einbezogen wurde. Die gemäß IFRS 3 abgeschlossene, endgültige Kaufpreisallokation wurde wie folgt erfasst:

<b>Kaufpreisallokation, in T€</b>	<b>Buchwerte</b>	<b>Neubewertung</b>	<b>Marktwert</b>
Firmenwert	0	2.731	2.731
Wettbewerbsverbot	0	966	966
Kundenstamm Wartung	0	7.825	7.825
Produktrechte	0	956	956
Auftragsbestand	0	437	437
Latente Steuern	0	-3.308	-3.308
Eigenkapital IFRS zum 31.12.2014	593	0	593
<b>Nettovermögenswerte, inkl. Firmenwert</b>	<b>593</b>	<b>9.607</b>	<b>10.200</b>

Der Firmenwert resultiert aus einer Reihe von Faktoren, wie dem Wert des Mitarbeiterstamms und Synergien im Vertriebsbereich. Die HORIZONT Software GmbH trägt in der Berichtsperiode mit einem Umsatz in Höhe von € 1,4 Mio. sowie mit einem Gewinn in Höhe von € 0,4 Mio. zum Konzernergebnis bei.

## BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Konzernzwischenabschluss ist nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt worden, wie sie für das vorangegangene Geschäftsjahr 2013/14 gültig waren.

Im Berichtszeitraum zugegangene Kurzfristige Finanzinvestitionen in Form von Festgeldern werden gemäß IAS 7.7 von den Zahlungsmitteln abgegrenzt, da sie gerechnet vom Erwerbszeitpunkt eine Laufzeit von mehr als drei Monaten besitzen. Dabei handelt es sich um bis zur Endfälligkeit zu haltende Finanzinvestitionen im Sinne von IAS 39. Die Bilanzierung erfolgt zu fortgeführten Anschaffungskosten.

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Details zu den Segmentierungs- und Bewertungsgrundlagen können dem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2013/14 entnommen werden. In der vorliegenden Zwischenberichtsperiode hat es an diesen Grundlagen keine Veränderungen gegeben.

Die Details zu den Umsätzen und Ergebnissen der Geschäftsbereiche sowie deren Überleitung auf das Konzernergebnis sind in den folgenden Übersichten enthalten.

Anteil der Geschäftsbereiche Okt. 2014 - Mrz. 2015 (Tausend €)	Software	Wartung	Services	Andere Aktivitäten	Summe
<b>Umsatzerlöse der Geschäftsbereiche mit Kunden</b>	<b>4.231</b>	<b>11.602</b>	<b>3.691</b>	<b>121</b>	<b>19.645</b>
Materialaufwand / Bezogene Leistungen	-129	-257	-722	-80	-1.188
Abschreibungen	-291	-370	-10	-154	-825
Sonstige Betriebsaufwendungen und -erträge	-3.409	-6.039	-2.158	-4.708	-16.314
<b>Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche</b>	<b>402</b>	<b>4.936</b>	<b>801</b>	<b>-4.821</b>	<b>1.319</b>
Zinsen und ähnliche Erträge					109
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-30
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern</b>					<b>1.398</b>
Ertragssteuern					2.859
<b>Ergebnis der Geschäftsperiode</b>					<b>4.257</b>

Anteil der Geschäftsbereiche Okt. 2013 - Mrz. 2014 (Tausend €)	Software	Wartung	Services	Andere Aktivitäten	Summe
<b>Umsatzerlöse der Geschäftsbereiche mit Kunden</b>	<b>4.314</b>	<b>9.646</b>	<b>3.087</b>	<b>0</b>	<b>17.047</b>
Materialaufwand / Bezogene Leistungen	-139	-389	-1.104	-27	-1.659
Abschreibungen	-214	-142	-8	-80	-444
Sonstige Betriebsaufwendungen und -erträge	-2.367	-6.162	-1.568	-5.613	-15.710
<b>Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche</b>	<b>1.594</b>	<b>2.953</b>	<b>407</b>	<b>-5.720</b>	<b>-766</b>
Zinsen und ähnliche Erträge					234
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-64
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern</b>					<b>-596</b>
Ertragssteuern					-64
<b>Ergebnis der Geschäftsperiode</b>					<b>-661</b>

## AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGSANGABEN

### **Bürgschaften und Eventualschulden**

Im vorliegenden Zwischenberichtszeitraum haben sich keine Änderungen zum 30. September 2014 ergeben.

### **Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen**

Die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft, Heidelberg (kurz: Deutsche Balaton) ist durch die konzernrechtliche Mutter-/Tochterbeziehung mit der Beta Systems Software AG ein nahestehendes Unternehmen. Die Deutsche Balaton bezog die Beta Systems Software AG in ihren Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 im Rahmen der Vollkonsolidierung ein.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2014/15 zu folgenden nahestehenden Personen und Unternehmen Geschäftsbeziehungen:

Der ehemalige Finanzvorstand Herr Dr. Andreas Dahmen ist mit Wirkung vom 28. Januar zum Generalbevollmächtigter der Beta Systems Software AG durch den Vorstand der Gesellschaft ernannt worden. Er ist mit einem Mitglied des Vorstands gemeinsam zeichnungsberechtigt und berechtigt, zugleich Rechtsgeschäfte als Vertreter eines Dritten vorzunehmen bei gleichzeitiger Befreiung von den Bestimmungen des § 181 Alt. 2 BGB. Herr Dr. Andreas Dahmen ist ebenfalls Geschäftsführer bzw. Vorstand der GHK Management Consulting GmbH.

Die Beta Systems Software AG beauftragte die GHK Management Consulting GmbH im März 2015 mit der Übernahme von Aufgaben im Rahmen der Umstellungen in der Holdingstruktur in den Bereichen im Bereich Controlling, Finanzen und IT. Der Vertrag mit einer Laufzeit von März bis September 2015 sieht ein Mengenkontingent von 10 Manntagen pro Monat vor. Weiterhin beauftragte Beta Systems im März 2015 die GHK Management Consulting GmbH mit der Übernahme von Aufgaben im Controlling mit einer monatlichen Verfügbarkeit von 12 Manntagen für den Zeitraum März bis September 2015.

Die Transaktionen wurden jeweils vom Aufsichtsrat genehmigt. Für beide Verträge wurden Im Zwischenberichtszeitraum noch keine Rechnungen gestellt.

Darüber hinaus bestanden keine weiteren Geschäftsbeziehungen zu anderen nahestehenden Personen und Unternehmen im ersten Geschäftshalbjahr.

## IMPRESSUM

### **Beta Systems Software AG**

Die Beta Systems Software Aktiengesellschaft (BSS, ISIN DE0005224406) unterstützt seit über 30 Jahren Kunden mit großen, internationalen Organisationen und mit einer umfangreichen IT-Systemlandschaft sowie komplexen IT-Prozessen aus den Bereichen Finanzdienstleistungen, Fertigung, Handel und IT-Dienstleistungen mit Softwareprodukten und IT-Lösungen. Diese automatisieren, dokumentieren und analysieren IT-Abläufe in Rechenzentren und in der Zugriffssteuerung. Steigende Transaktionsvolumen, Datenmengen und Compliance-Standards stellen dabei höchste Anforderungen an Durchsatz, Verfügbarkeit, Nachvollziehbarkeit und Sicherheit.

Beta Systems wurde 1983 gegründet, ist seit 1997 börsennotiert und beschäftigt rund 240 Mitarbeiter. Sitz des Unternehmens ist Berlin. Beta Systems ist national und international mit 15 eigenen Konzerngesellschaften und zahlreichen Partnerunternehmen aktiv. Weltweit optimieren mehr als

1.300 Kunden in über 3.200 laufenden Installationen in über 30 Ländern ihre Prozesse und verbessern ihre Sicherheit mit Produkten und Lösungen von Beta Systems. Das Unternehmen gehört zu den führenden mittelständischen und unabhängigen Softwarelösungsanbietern in Europa und erwirtschaftet die Hälfte seines Umsatzes international.

Weitere Informationen zum Unternehmen und den Produkten sind unter [www.betasystems.de](http://www.betasystems.de) zu finden.

**Besuchen Sie Beta Systems auch auf [www.twitter.com/BetaSystems](http://www.twitter.com/BetaSystems) und [www.facebook.com/BetaSystems](http://www.facebook.com/BetaSystems) und [www.xing.com/companies/betasystemssoftwareag](http://www.xing.com/companies/betasystemssoftwareag)**

**Unternehmenskontakte:**  
**Beta Systems Software AG**  
Investor Relations  
Tel.: +49 (0)30 726 118-0  
Fax: +49 (0)30 726 118-800  
E-Mail: [ir@betasystems.com](mailto:ir@betasystems.com)

**Herausgeber:**  
Beta Systems Software AG  
Alt-Moabit 90d  
D-10559 Berlin

**Bildrechte:**  
Beta Systems Software